

htr.ch

umbau

Hotel Basel eröffnet nach Umbau

Das in der Basler Altstadt gelegene Hotel Basel eröffnet Mitte September nach einem dreimonatigen Umbau wieder seine Türen.



Hotel Basel, Umbau, Zimmer.

Bild: zvg

Am 18. Juni starteten die Renovationsarbeiten im einzigen 4-Sterne-Haus in der Basler Altstadt. Das Gebäude wurde 1963 von der Ciba Geigy erworben und im Jahr 1975 eröffnete das Hotel Basel.

Seither wurden immer wieder Renovationen und Umbauten vorgenommen, um sich den Gästebedürfnissen anzupassen und 2005 als erstes Hotel in Basel das 3-Q-Gütesiegel und die ISO Zertifizierung zu erlangen.

Bis zum 14. September sollen nun auch die neusten Renovationen abgeschlossen sein. Das geschichtsträchtige Haus am Spalenberg renovierte all seine 73 Zimmern. Im Zentrum des Umbaus standen eine noch bessere Funktionalität und Ausstattung. Top Schlafqualität, ein starkes Beleuchtungskonzept und die komplett erneuerten Badezimmer bieten überdurchschnittlichen Komfort.

Der Ton im Schlafzimmer wird von einer subtilen Spannung zwischen weissen Wänden und Schweizer Eichenholzmöbeln definiert. Pulte, Stühle, Screens und Schränke sind vorwiegend aus Eiche, in diagonalen Achsen angeordnet. Eine doppelseitige Holzwand trennt auf Wunsch die Dusche oder die Badewanne vom Schlafzimmer. Diese angenehme Überraschung sorgt für Spa-ähnliche Stimmung.

Dazu empfängt das Team um Direktorin Esther Brühwiler die Gäste mit einer rundum renovierten Lobby als Treffpunkt und Co-Working Space sowie mit einem neu gestalteten Seminarraum. Für das Konzept und das Design zeichnen die in Amerika und Europa anerkannten Architekten Tamar Loeb und Edgar Sarli.

Für die Kunst an den Wänden von der Reception durch die Korridore bis zu den Zimmern sorgt Kati Rickenbach. Die Künstlerin illustriert das Thema «Welche Menschen hinterliessen während ihrer Aufenthalte in Basel wesentliche Spuren?», dabei fing sie Situationen und Menschen bildlich ein - von Konrad Witz über Erasmus von Rotterdam bis Jean Tinguely.

Mit der Wiedereröffnung stehen auch die sich bisher bewährten gastronomischen Angebote in der Brasserie, in der Sperber-Bar oder im Sommer auf der «Boulevard»-Terrasse zur Auswahl.

Mit einer «Nacht der offenen Tür» präsentiert sich das umgebaute Basler 4-Sterne-Haus am 22. September dem Publikum. An der Eröffnungsfeier können Interessierte einen Blick in die neuen Zimmer, Lobby und Seminarraum werfen. Hinzu kommt ein vielseitiger «Zimmermarkt» mit verschiedenen Angeboten von Geschäften aus dem Quartier, Live-Musik, Disco und kulinarischen Highlights. (htr)

Publiziert am Mittwoch, 12. September 2018